

Deutsche Veterinärmedizinische Gesellschaft e.V.

Fachgruppe Ethologie und Tierhaltung
Am Moosweiher 2
79108 Freiburg
www.cvua-freiburg.de/dvg

49. Internationale Tagung Angewandte Ethologie

vom 23. bis 25. November 2017
im Historischen Kaufhaus am Münsterplatz
in Freiburg i. Br.

Schriftliche Anmeldung an: Fachgruppe Ethologie und Tierhaltung
Am Moosweiher 2, 79108 Freiburg
oder per E-Mail an: ursula.pollmann@cvuafr.bwl.de

Tagungsgebühren (einschließlich Tagungsband):

bis zum 31.10.2017	140.- € für DVG- und ATF-Mitglieder	
	200.- € für Nichtmitglieder	
	70.- € für Studenten, Pensionäre, Arbeitslose	
Referenten (Teilnehmer mit Vortrag) zahlen die Hälfte der Tagungsgebühr		
	nach dem 31.10.2017	160.- € für DVG- und ATF-Mitglieder
	220.- € für Nichtmitglieder	
	90.- € für Studenten, Pensionäre, Arbeitslose	

Bitte überweisen Sie den Beitrag auf das Tagungskonto der DVG Service GmbH mit dem Hinweis ‚Tagung Freiburg‘ und Name des Teilnehmers bei der Volksbank Freiburg:
IBAN: DE 92 6809 0000 0020 1152 03, BIC: GENODE61FR1.
Es werden nur bezahlte Anmeldungen berücksichtigt.

Die Tagung ist gemäß § 10 der Statuten der ATF als Pflichtfortbildungsveranstaltung mit 13 Stunden (angefragt) anerkannt

Hotelzimmerreservierung über: Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe GmbH & Co. KG
Freiburg Convention Bureau
Kerstin Schultheis
Tel +49 761 3881 1444
Fax +49 761 3881 1398
groups@fwtm.de



Programm (Stand August 2017)

MITTWOCH, den 22.11.2017

ab 20:00 Uhr: Begrüßungsabend im Hotel Löwen, Herrenstraße 47 in 79098 FR, Tel.: 0761/33161

DONNERSTAG, den 23.11.2017

- 9:00 - 9:10 Uhr: M. ERHARD, Fachgruppenleiter
M. KRAMER, Präsident der DVG
Begrüßung
- 9:10 - 9:30 Uhr: N.N., BMEL Berlin
Aktuelles aus dem Tierschutzreferat des BMEL
- Bewusstsein und Kognition
- 9:30 - 10:15 Uhr: B. WECHSLER, CH-Ettenhausen
Bewusstsein bei Tieren – was könnte anders sein? (Einführungsreferat)
- 10:15 - 10:45 Uhr: C. NAWROTH, T. DELEGLISE, A.G. McELLIGOTT, GB-London, D-Dummerstorf
Ziegen zeigen spontan "einsichtiges" Problemlösungsverhalten, aber kein Verständnis für kausale Zusammenhänge
- 10:45 - 11:15 Uhr: Postersession
- Verhaltensmodulation
- 11:15 - 11:45 Uhr: M. KREISER, N. MELZER, B. PUPPE, M. ZEBUNKE, D-Dummerstorf, D-Rostock
Der Einfluss von qualitativ und quantitativ unterschiedlichen Belohnungen auf die Impulskontrolle bei Schweinen
- 11:45 - 12:15 Uhr: J. LANGBEIN, D-Dummerstorf
Motorische Verhaltensregulation von Zwergziegen im Zylinder-Test
- 12:15 - 14:00 Uhr: Pause
- Fütterung
- 14:00 - 14:30 Uhr: J.-B. BURLA, F. HILDEBRAND, M. SIEBENHAAR, L. GYGAX, S. SCHRADE, B. WECHSLER, M. ZÄHNER, CH-Ettenhausen
Verhalten und Sauberkeit von Milchkühen bei erhöhtem Fressbereich mit Fressplatzabtrennungen
- 14:30 - 15:00 Uhr: R. OBERSCHÄTZL-KOPP, B. HAIDN, R. PEIS, K. REITER, H. BERNHARDT, D-Waldstetten, D-Poing-Grub, D-Freising
Untersuchungen zur Gestaltung von Fütterungszeiten und -frequenzen eines automatischen Fütterungssystems bei Milchkühen in einem AMS-Betrieb
- 15:00 - 15:30 Uhr: J. JOHNS, U. KNIERIM, D-Kassel
Auswirkungen von Haltungs- und Managementbedingungen auf agonistische Interaktionen im Fressbereich bei behornten Milchkühen im Laufstall
- 15:30 - 16:00 Uhr: Postersession
- Geflügelhaltung
- 16:00 - 16:30 Uhr: F. HELMER, A. SCHWARZER, H. LOUTON, M. ZEPP, C. LIEBERS, M. ERHARD, D-München
Der Einfluss verschiedener Besatzdichten und Enrichmentmaßnahmen auf die Verhaltensentwicklung von Junghennen während der Haltung im Volierenblock (Lebenstag 1 bis 29)
- 16:30 - 17:00 Uhr: S. G. GEBHARDT-HENRICH, A. JORDAN, M.J. TOSCANO, H. WÜRBEL, CH-Zollikofen, CH-Bern
Paarungsverhalten zweier Mastelternhybride in unterschiedlichen Haltungssystemen
- 17:00 - 17:30 Uhr: C. RUFENER, J. A. VARHOLICK, J. A. BEREZOWSKI, H. WÜRBEL, M. J. TOSCANO, CH-Zollikofen, CH-Bern, CH-Liebefeld
Individuelles Bewegungsverhalten von Legehennen in Volierenhaltung
- 18:00 - 22:00 Uhr: IGN Preisverleihung mit anschließendem Empfang

FREITAG, den 24.11.2017

Statistik

- 9:00 - 9:45 Uhr L. GYGAX, D-Berlin
Was ist ein p-Wert und wozu kann er (nicht) verwendet werden?
- 9:45 - 10:30 Uhr: PROMOVIERENDE stellen vor: Themen und Methoden (ISAE West Central Europe und DVG)
- 10:30 - 11:00 Uhr: Postersession

Reaktion auf Außenreize

- 11:00 - 11:30 Uhr: C. RAOULT, L. GYGAX, CH-Tänikon, D-Berlin
Validation of video stimuli in respect to their valence and intensity in sheep using an approach-avoidance paradigm and operant conditioning
- 11:30 - 12:00 Uhr: M. HOLINGER, B. FRÜH, P. STOLL, R. GRAAGE, M. KREUZER, E. Hillmann, CH-Zürich, CH-Frick, CH-Posieux
Änderungen in Verhalten und Gesundheit von männlichen Mastschweinen als Reaktion auf einen chronischen intermittierenden sozialen Stress

- 12:00 - 14:00 Uhr: Pause

Verhaltensprobleme

- 14:00 - 14:30 Uhr: A. STRATMANN, S. VÖGELI, N. RINGGENBERG, CH-Bern
Einfluss der abendlichen Dämmerungsdauer auf die Häufigkeit von Abstürzen und Brustbeinfrakturen bei Legehennen auf Praxisbetrieben
- 14:30 - 15:00 Uhr: A. GRUEMPEL, C. VEIT, J. KRIETER, S. DIPPEL, D-Celle, D-Kiel
Auftreten von Schwanz- und Ohrveränderungen bei Aufzuchtferkeln im Zusammenhang mit Beschäftigungsangebot und manipulativen Verhaltensweisen
- 15:00 - 15:30 Uhr: R. WEBER, D. FREI, B. WECHSLER, H. WÜRBEL, L. GYGAX, CH-Ettenhausen, CH-Bern
Kann Body nosing bei frühabgesetzten Ferkeln durch Saug- und Massagemöglichkeiten reduziert werden?

- 15:30 - 16:00 Uhr: Postersession

Mensch-Tier-Interaktionen/Animal Welfare

- 16:00 - 16:30 Uhr: A. EBINGHAUS, S. IVEMEYER, U. KNIERIM, D-Witzenhausen
Einflüsse auf Verhaltensreaktionen von Milchkühen gegenüber dem Menschen
- 16:30 - 17:00 Uhr: K. SPORKMANN, E. CAN, A. VIEIRA, M. BATTINI, S. MATTIELLO, G. STILWELL, H. GEORG, D-Westerau, P-Lissabon, I-Milano
Ergebnisse der Anwendung des AWIN-Erhebungsprotokolls auf 27 deutschen Milchziegenbetrieben

Fische

- 17:00 - 17:30 Uhr: B. H. STUDER, J. VOLSTORF, M.F. CASTANHEIRA, J. L. SARAIVA, P. ARCHAVALA-LOPEZ, CH-Zürich
Fisch-Ethologie und Fischwohl: Datenbank als Grundlage für Verbesserungen in der Fischzucht
- 17:30 - 18:30 Uhr: Posterprämierung und Sektempfang
- 18:00 - 19:00 Uhr: Geschäftssitzung der DVG-FG Ethologie und Tierhaltung

SAMSTAG, den 25.11.2017

Rinder

- 9:00 - 9:30 Uhr: V. RÖTTGEN, F. BECKER, P. C. SCHÖN, A. TUCHSCHERER, S. DÜPJAN, B. PUPPE, D-Dummerstorf, D-Rostock
Auftreten vermehrter Vokalisation im zeitlichen Zusammenhang mit dem Brunstverhalten bei Milchrindern
- 9:30 - 10:00 Uhr: A. PATT, L. GYGAX, E. HILLMANN, N. M. KEIL, CH-Zürich, CH-Ettenhausen, D-Celle
Auswirkungen unterschiedlicher Abtränkemethoden auf das Verhalten von Milchkälbern
- 10:00 - 10:30 Uhr: Kaffeepause

Schweine

- 10:30 - 11:00 Uhr: B. BÜNGER, B. ZACHARIAS, H. SCHRADE, D-Celle, D-Boxberg-Windischbuch
Wann fressen Mastschweine, wenn sie können, wie sie wollen?
- 11:00 - 11:30 Uhr: C. VEIT, M. ALBERS, M. GERKEN, S. DIPPEL, D-Celle, D-Göttingen
Kann das Verhalten von Ferkeln in Verhaltenstests Schwanzbeißen vorhersagen?
- 11:30 - 11:45 Uhr: N.N. Schlussbetrachtung

Posterausstellung:

- M. FELS, K. KONEN, E. HESSEL, N. KEMPER, D-Hannover, D-Göttingen: Ermittlung des statischen Flächenbedarfs von Aufzuchtferkeln im Zeitverlauf von sechs Wochen anhand eines Bildanalyseverfahrens
- K. SCHINDHELM, B. HAIDN, D. DÖPFER, M. TREMBLAY, M. ERHARD, D-Grub, USA-Madison D-München: Veränderungen von automatisch erfassten Leistungs- und Verhaltensparametern bei Milchkühen mit Klauenerkrankungen
- V. WESIAN S. LÜRZEL, S. WAIBLINGER, A-Wien: Effekte von standardisiertem und reaktivem Streicheln auf den emotionalen Zustand von Rindern – eine Pilotstudie
- M. MÜLLER, D. WERNER, E. SCHWENZFEIER-HELLKAMP, K. REITER, D-Grub: Einfluss von unterschiedlichen Lichtspektren auf das Verhalten von Milchkühen
- D. WERNER, M. MÜLLER, K. REITER, E. SCHWENZFEIER-HELLKAMP, D- Bielefeld, D-Grub: Mess- und Bewertungskriterien einer bedarfsorientierten Beleuchtung für Mensch und Tier in der Milchviehhaltung
- T. HOHNHOLZ, R. WABMUTH, D-Osnabrück: Schutzverhalten von Mutterkühen
- J. v. ROOIJEN, NL-Wageningen: The effect of less short debeaking on beak, plumage, food intake and growth
- J.-M. KOTZUR, B. HÖRNING, G. TREI, D-Eberswalde: Maßnahmen zur Habichtabwehr in der Hühnerhaltung – ein Pilotversuch
- S. BERGMANN, S. EPPLER, A. SCHÖRWERTH, M. ERHARD, D-München: Verhaltensaspekte von Mastkaninchen in Kombikäfig- und Bodenhaltung unter Praxisbedingungen
- W. WOLKENHAUER, F. KUHNE, M. KRAMER, J. TROXLER, D-Gießen, A-Wien: Emotionale Belastung von Windhunden auf der Rennbahn
- T. SIEGEL, M. BRACONNIER, S. ARNOLD, A. I. FURLER-MIHALI, P. MAURER, D-Leipzig, D-Neubiberg: Befragung zur Kastrations- und Kennzeichnungspflicht für Freigängerkatzen in Deutschland